



Balmweg 22 Weissensteinstrasse 87		schützenswert	K
Quartier	Marzili-Weissenbühl	Baugruppe Beaumont	
Baujahr	1893-1894 / 1916		
Architekten	Christian Trachsel, Baumeister, Bern / O. A. Hostettler, Baumeister		
Bauherrschaft	H. Balmer / H. Balmer's Wwe.		
Parzellen-Nr.	758		

Baugeschichtliche Daten

1916	Erweiterung Wohn- und Fabrikgebäude (O. A. Hostettler, Baumeister, für Dr. H. Balmer's Wwe.)
1917	Abänderung Einfriedigung
1919	Atelieranbau (Joh. Merz, Architekt, Bern, für Balmer + Schwitler AG)
1920	Umbauten (für Balmer + Schwitler)
1928	zwei Vordächer, innere Umbauten, Garage (A. Seliner, Architekt, Bern, für Frau Dr. Balmer, Bern)
1933	Umbauten, Schaufenster, Balkon (E. Stucki-Glauser, Bern, für Frau Balmer)
1949	Vergrösserung Dachfenster
1978	Umbau und Sanierung 1.OG (Stämpfli & Knapp, Architekten, Bern, für Collioud & Co)
1984	Fassadenänderungen im EG (Ch. Bucher, Architekt, Liebefeld, für Ernst Collioud + Mithafte, Bern)
2004	Einbau Fenster und Tür (Zustand vor 1984; René Collioud, Bern, auf eigene Rechnung)

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Wohn- und Gewerbehaus von 1893 mit prägender Erweiterung 1916

Dreigeschossiger, stark durchgliederter Wohn- und Gewerbebau mit auffallendem, polygonalem Eckerker und geknickten Walmdächern mit Lukarnen. Eine horizontale Gliederung des von aussergewöhnlich grossen Fenstern geöffneten Putzbaus geschieht durch die Sohlbankgesimse des ersten und die entsprechenden einzelnen Sohlbänke des zweiten Stocks. Vertikal gliedern schlichte Wandvorlagen die Wandflächen. Guter, früher Vertreter der romantisch-traditionalistischen Richtung mit stark versachlichtem Unterton. Trotz gewisser Veränderungen an manchen Fenstern hat der charakteristische Bau weitgehend sein Gepräge bewahren können.

M.R. 1989

